

Antrag 106/II/2021
KDV Friedrichshain-Kreuzberg**Der Landesparteitag möge beschließen:****Empfehlung der Antragskommission**
Annahme (Konsens)**Bildliche Erfassung von auf Busspuren und Fahrradwegen stehenden Fahrzeugen durch BVG-Busse**

- 1 • Die sozialdemokratischen Mitglieder des Senats von
2 Berlin werden aufgefordert, sich dafür einzusetzen,
3 in Zusammenarbeit mit den Berliner Verkehrsbetrieben (BVG) und deren Mitarbeiter*innenvertretung zu prüfen, inwieweit die Anbringung von
4 Front-Kameras in ausgewählten Bussen die bildliche Erfassung von auf Busspuren und Fahrradwegen stehenden Fahrzeugen rechtssicher ermöglicht, um dem „beliebten Sport“ des Falschparkens stärker
5 Einhalt gebieten zu können.
6
7
8
9
10
11 • Hierbei soll insbesondere geprüft werden, ob im Falle einer Behinderung bzw. eines Verstoßes gegen die
12 Straßenverkehrsordnung aufgrund von Falschparken die Fahrerin oder Fahrer des Linienbusses mittels eines einfachen Knopfdruckes oder eines anderen adäquaten Verfahrens ein Beweisfoto von dem
13 Fahrzeug machen kann. Mittels der Aufzeichnung soll eine Bebußung durch die zuständigen Stellen des Landes Berlin erfolgen.
14
15
16
17
18
19
20 • Grundsätzlich sollen keine permanenten Aufzeichnungen von der Fahrt des Busses erfolgen.
21
22
23

24 Begründung

25 Seit Inkrafttreten des Berliner Mobilitätsgesetzes kann die
26 BVG bereits eigenständig falsch geparkte PKWs abschleppen lassen, mit der bildtechnischen Aufzeichnung soll eine
27 aufwandarme Variante hinzugefügt werden.
28